

## **Tagung der Propsteisynode am 15.03.2017 in der Kirchengemeinde Bleckenstedt**

Die Propsteisynode wurde durch eine Andacht von Pf. Dirk Westphal eröffnet.  
Frau Lauer, die Vorsitzende der Synode, begrüßte die Synodalen und die Gäste.

Herr Holger Strojek, Kirchenvorsteher in der Kirchengemeinde St. Lukas wurde als neues Mitglied der Propsteisynode von Frau Lauer begrüßt und verpflichtet.

Frau Sabine Grote aus der Verwaltungsstelle des Propsteiverbandes stellt den Haushaltsvollzug 2016 vor und gab Erläuterungen dazu. Der Vollzug wurde mit einem Haushaltsvolumen von 1.193.987,27 Euro einstimmig beschlossen.

Renate Bares und Irmela-Carmen Dönitz hatten die Rechnungsprüfung durchgeführt. Die Entlastung der Verwaltungsstelle und der Anordnungsberechtigten wurde vorbehaltlich der überörtlichen Prüfung einstimmig erteilt.

Frau Grote stellte den Haushaltsplan 2017 vor und erläuterte diesen. Der Haushalt der Propstei schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 793.411,- Euro und wurde einstimmig beschlossen. Propst Kuklik dankte Frau Grote aus dem Propsteiverband für die hervorragende Begleitung in allen Haushaltsangelegenheiten.

Pfarrer Michael Wagner berichtete aus dem Gespräch des Propsteivorstandes mit dem Präsidium der Landessynode zur Tagungsstruktur, den Umgang mit Anträgen aus der Propstei und der Kommunikation durch Wissensvorsprung in LKA (Protokoll siehe Anlage). Die drei Themenbereiche wurden in konstruktiver und freundlicher Atmosphäre behandelt.

Die Synodalen wählten ein nichtordiniertes Mitglied für die Landessynode. Zur Wahl stellten sich Frau Tanja Olbinski aus dem Kirchenvorstand der Friedenskirche und Herr Dr. Uwe Klotz aus dem Kirchenvorstand Sauingen. Von den 45 stimmberechtigten Synodalen waren 36 anwesend. Nach der geheimen Wahl und Auszählung der Stimmen ergab sich folgendes Ergebnis:

Dr. Uwe Klotz: 28 Stimmen

Tanja Olbinski: 8 Stimmen

Herr Dr. Klotz nahm die Wahl an, Frau Lauer und Propst Kuklik gratulierten den beiden Kandidaten zu dem jeweiligen Stimmenergebnis. Propst Kuklik dankte noch einmal den anderen beiden anwesenden Landessynodalen für Ihre Arbeit in diesem Gremium.

Der Anbau des Propsteiverbandes ist fertig, die neuen Räume wurden von der Personalabteilung bezogen. Die Einweihung soll demnächst mit den Mitarbeitern und dem Propsteiverbandsvorstand gefeiert werden. Danach gibt es Tage der offenen Tür für die Kirchengemeinden zur Besichtigung.

Die Stelle der Propsteikantorin wurde in der Landeskirche intern ausgeschrieben. Bis heute hat es keinen geeigneten Bewerber gegeben. In der kommenden Kollegiumssitzung wird über die externe Ausschreibung beraten.

Propst Kuklik ist dankbar über die persönliche Zuwendung und Motivation der Mitarbeiterschaft in ihrer Arbeit in der Propstei. In diesem Bewusstsein zur Gemeinschaft kann der Gesellschaft eine Seele gegeben werden.

Pf. Michael Wagner teilte mit, dass am Dienstag, den 31. Oktober 2017, um 11:00 Uhr ein Propsteigottesdienst in der Martin-Luther Kirche stattfinden soll.

Frau Lauer dankte der Kirchengemeinde Bleckenstedt für ihre Gastfreundschaft. Die Synode endete mit Gebet und Segen durch Propst Kuklik.